

3. Juli 2018

## Elektro-Hausgeräte: Wachstum im Inland und beim Export in 2017

### Ausblick 2018:

#### Stabile Entwicklung auf hohem Niveau bei Großgeräten, weiteres Wachstum bei Kleingeräten.

Der deutsche Hausgerätemarkt ist im Jahr 2017 zum zehnten Mal in Folge gewachsen, wenn auch geringer als in den Vorjahren. Der Gesamt-Herstellerumsatz stieg um zwei Prozent auf 8,6 Mrd. Euro. Die großen Hausgeräte trugen dazu mit 5,8 Mrd. Euro bei, Kleingeräte mit 2,8 Mrd. Euro.

Zu den besonders gut nachgefragten Geräten zählen Einbaugeschirrspüler, Wäschetrockner mit Wärmepumpentechnologie, Induktions-Kochfelder mit integriertem Dunstabzug, Kaffeevollautomaten und kabellose Staubsauger. In allen Produktgruppen zeigt sich weiterhin ein deutlicher Trend nach guter Ausstattung und hohem Bedienkomfort. Design, niedriges Betriebsgeräusch und Zeitersparnis sind ebenfalls wichtige Kaufkriterien. Geräte die in der Küche genutzt werden, profitieren besonders von dieser Entwicklung.

Auch smarte, vernetzbare Hausgeräte treffen zunehmend das Interesse der deutschen Verbraucher. Etwa eine halbe Million vernetzbarer Haushalt-Großgeräte wurden 2017 verkauft. Der ZVEI erwartet, dass bis Ende 2018 deren Anteil am deutschen Großgerätemarkt zehn Prozent überschreitet.

Erneut deutlich ist 2017 der Export von Hausgeräten gewachsen. Nach amtlichen Zahlen kletterte der Export im Zeitraum Januar bis November 2017 auf 8,3 Mrd. Euro, das entspricht einem Plus von zehn Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Im laufenden Jahr rechnet die Branche bei Kleingeräten mit einem Wachstum von zwei bis drei Prozent, bei Großgeräten mit einem stabilen Inlandsmarkt auf hohem Niveau. Beim Export wird eine weiterhin positive Entwicklung erwartet.

Die Elektrohausgeräte-Industrie beschäftigte in Deutschland Ende des Jahres 2017 ca. 48.000 Menschen, das sind knapp vier Prozent mehr als im Vorjahr.

Elektro-Hausgeräte: Entwicklung Inlandsmarkt (Herstellerumsatz ohne MwSt., alle Werte gerundet)					
	2016		2017		2018 - Prognose
	Mrd.€	+/- (%)	Mrd.€	+/- (%)	+/- (%)
<b>Großgeräte</b>	<b>5,7</b>	<b>+ 1,8</b>	<b>5,8</b>	<b>+ 1,5</b>	<b>0 bis +0,5</b>
Sologeräte	2,8	+ 1,5	2,8	+ 0,0	0 bis +0,5
Einbaugeräte	2,9	+ 2,0	3,0	+ 3,0	0 bis +0,5
<b>Kleingeräte</b>	<b>2,7</b>	<b>+ 3,0</b>	<b>2,8</b>	<b>+ 3,0</b>	<b>+2 bis +3</b>

Stand Juli 2018, alle Werte gerundet

Absatz Elektro-Haushalt-Großgeräte in Deutschland 2017 [Tsd. Stück]	
Waschmaschinen	3.250
Wäschetrockner	1.250
Geschirrspüler	2.600
Elektroherde/Backöfen	2.300
Kühlgeräte	3.400
Gefriergeräte	850
Kochmulden/Kochfelder	2.150
Dunstabzugshauben	1.450
<b>Haushalt-Großgeräte</b>	<b>17.250</b>